

Digitale NAX-Fortbildungsveranstaltung

Cradle to Cradle in der Praxis:

Mehrwerte, Umsetzbarkeit, Erfahrungen beim Planen und Bauen



KREISLAUFWIRTSCHAFT
ÖKOEFFIZIENZ WOHLBEFINDEN
MATERIALGESUNDHEIT SOZIAL
INNOVATION GESUNDHEIT
LEBENSZYKLUS COMMUNITY
RECYCLING MEHRWERT

RECYCLING MEHRWERT
LEBENSZYKLUS COMMUNITY

Datum: 31.3.2022 | 14.00 – 17.15 Uhr

Format: Online-Seminar

Teilnehmerbeitrag: 30 €, inkl. MwSt.

Sprache: Deutsch

Ressourcenarm und vor allem abfallfrei zu bauen ist das Ziel des Cradle to Cradle-Prinzips in der Architektur international. Auch in Deutschland entstehen immer mehr Gebäude nach diesem Prinzip. Das Online-Seminar ist eine Weiterführung des im letzten Jahr erfolgreich stattgefundenen Webinars und wird vom Netzwerk Architecturexport NAX der Bundesarchitektenkammer angeboten. Es bietet einen tieferen Einblick in Mehrwerte, Umsetzbarkeit, Empfehlungen und Erfahrungen mit dem Cradle to Cradle-basierten Planen und Bauen. Anhand realisierter Projekte erläutern Architekturschaffende, worauf bei C2C im Planungsprozess geachtet werden muss und welchen ökologischen, sozialen und ökonomischen Mehrwert C2C wirklich bietet.

Das [NAX](#) unterstützt als Exportinitiative der Bundesarchitektenkammer Architekten aller Fachrichtungen, Ingenieurinnen, Stadtplaner und Fachplanerinnen bei der Internationalisierung und dem Export ihrer Leistungen ins Ausland.

Programm

14.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

14.10 Uhr **Cradle to Cradle – kommunales Bauen mit Mehrwert**

Tim Janßen, C2C Lab

Tim Janßen, Vorstand von C2C NGO stellt den Leitfaden „C2C im Bau: Orientierung für Kommunen“ vor, der Potenziale und Lösungen für eine C2C-basierte kommunale Entwicklung aufzeigt und über das Streben nach Klima- oder Energieneutralität hinausgeht.

14.50 Uhr **Ist C2C massentauglich? – Das Wohnhochhaus Moringa von kadawittfeldarchitektur**

Jasna Moritz, kadawittfeldarchitektur

In der HafenCity Hamburg ist mit dem Wohnhochhaus Moringa nun erstmalig auch ein C2C-inspiriertes Wohngebäude in Planung. Bei diesem reinen Mietgebäude wird das kreislauffähige Bauen vor allem im Hinblick auf die Massentauglichkeit geprüft. Jasna Moritz, Geschäftsführerin des NAX-Patenbüros kadawittfeldarchitektur, berichtet über ihre Erfahrungen im Bauen nach dem Cradle to Cradle-Prinzip und beantwortet Fragen zu Mehrwerten, Besonderheiten, Hürden, Kosten und Chancen der C2C-basierten Planung.

15.30 Uhr **PAUSE**

15.45 Uhr **Nachhaltig Bauen mit GEZE**

Günther Weizenhöfer, GEZE GmbH

16.00 Uhr **Madaster – Rohstoffdatenbanken und Materialpässe in der Praxis**

Dr. Patrick Bergmann, Madaster GmbH

Madaster ist das Kataster für Materialien. In der Madaster-Online-Plattform werden Gebäude registriert, einschließlich der Materialien und Produkte, die sich in ihnen befinden. Die Madaster-Plattform bietet Immobilieneigentümern und anderen Stakeholdern die Möglichkeit, Daten ihrer Immobilien zu speichern, zu verwalten, anzureichern und auszutauschen. Dies erleichtert die Wiederverwendung, fördert intelligentes Design und eliminiert Abfall. Gebäude werden zu Rohstoffbanken.

16.20 Uhr **Kreislaufwirtschaft in der gebauten Umwelt – eine Utopie**

Vera Hartmann, sauerbruchhutton

Werden die Städte von heute die Rohstofflager von morgen?

17.00 Uhr **Schlussworte**

17.15 Uhr **ENDE**